

Wintercup des BTSC

Am 19.1.2003 fand in der Schwimmhalle im Sportforum Hohenschönhausen, Fritz-Lesch-Str., der Wintercup des BTSC e.V. im Flossenschwimmen statt. Bereits frühzeitig waren alle Berliner Wettkämpfer und zusätzlich Mannschaften aus Potsdam und Neubrandenburg erschienen, um sich im klaren Wasser warm zu schwimmen. Das kalte Winterwetter stört natürlich nicht in einem gut beheizten Schwimmbad, aber als die Morgensonne hinter den Wolken hervorkam und die ganze Halle und das Wasser hell erleuchtete schien auch von „oberster Stelle“ der Beginn der Veranstaltung festzustehen.

Um Punkt 10 Uhr starteten die ersten Wettkämpfer; wenig später sprang der jüngste Teilnehmer, Hendrik Jungclaus (8 Jahre), vom Startblock. Bei den Jüngsten ist natürlich die Eleganz des Schwimmstils, die Routine, das reibungslose Ablaufen noch nicht so ausgeprägt. Aber wenn man von oben, also von den höheren Plätzen, die „Älteren“ beim Schwimmen zusieht ist das schon eine große Freude wie die Körper – fast wie bei den Delphinen – elegant durch die Fluten schießen.

Insgesamt wurden 14 Wettkämpfe in den verschiedenen Altersstufen durchgeführt. Die Veranstaltung verlief ohne Probleme, und nach einer Pause um 11.30 Uhr konnten bereits kurz vor halb Eins die ersten Siegerurkunden überreicht werden. Am Ende der Veranstaltung formierten sich die verschiedenen Mannschaften für die Staffel. Kurz vor 14 Uhr waren alle Wettkämpfe abgeschlossen, alle Siegerurkunden gedruckt und verteilt.

Ein herzliches Dankeschön muss wie immer den vielen Helfern, Betreuern und auch den teilnehmenden Sportlern für die gute Organisation und zügige Durchführung dieses Wettbewerbs ausgesprochen werden.

Gummibärchencup am 23. März 2003

Die LTV-Jugend hat in diesem Jahr zum ersten Mal den Gummibärchencup durchgeführt. Dies ist nicht etwa eine große Siegestrophäe in Form eines Gummibärchens, sondern soll auf die teilnehmende Gruppe, also junge und jüngste Teilnehmer hinweisen. Es soll auch kein richtig ernsthafter, harter Wettkampf sein der hier durchgeführt wird, sondern eher ein „Spaßwettkampf“ wie ihn unser Präsident im Grußwort umschreibt.

Die Betreuung und die Organisation hat der DUC größtenteils übernommen. Die Idee war, die Jugendgruppen der Berliner Vereine zusammen zu führen um gemeinsam eine Spaß-Sportveranstaltung durchzuführen. Der Gummibärchencup ist ein Wettkampf in 3 Altersklassen mit einem Wanderpokal als Siegerpreis. So will man versuchen, gemeinsam für lange Jahre eine Tradition zu begründen.

Schon weit vor dem Beginn um 10 Uhr waren viele Teilnehmer am Stadtbad Wilmersdorf in der Fritz-Wildung- Str. erschienen. Auch einige Eltern warteten schon, um in den nächsten Stunden ihre Sprösslinge zu betreuen. Ein kleines buntes Buffet – natürlich auch mit vielen verschiedenen Gummibärchen – war im Eingangsbereich aufgebaut, damit nach den Anstrengungen auch Hunger und Durst gestillt werden konnten.

Immerhin haben sich Mannschaften vom DUC, Lobster, Orca, NTV und TSV angemeldet. Einige der Teilnehmer waren sogar erst 7 Jahre alt.

7 Disziplinen mussten überstanden werden :

- 1.: Hulla-Hupp (unter Wasser aufgebaute Hulla-Hupp-Reifen müssen durchtaucht werden.)
- 2.: Reiterkampf (der auf den Schultern eines Trägers sitzende Reiter-Kämpfer muß den gegnerischen „Reiter“ herunterziehen.)
- 3.: Weitwurf (läuft wie an Land ab.)
- 4.: Murmeln tauchen (mit 2 Atemzügen sollen soviel Murmeln wie möglich in ein Behältnis gesammelt werden.)

Wintercup des BTSC

5.: Schwimmbretter umpusten (am Beckenrand aufgestellt, müssen sie mit dem Schnorchel umgepustet werden.)

6.: Hundepaddeln (2 Schwimmbahnen müssen so schnell wie möglich mit an den Händen angezogenen Schwimmflossen zurückgelegt werden.)

7.: Tauziehen (...findet im tiefen Wasser in ABC-Ausrüstung statt. Eine Markierung am Seil muß über den Schwimmbahnteiler gezogen werden.)

Die Veranstaltung verlief in den ganzen Stunden ohne Probleme und hat wie man sehen konnte besonders den Teilnehmern aber auch den Gästen und den Eltern viel Spaß gemacht. Hoffentlich war diese Auftaktveranstaltung der Beginn einer Serie von vielen Jahren.